

# Abgeordnetengruppe — Aktivposten im politischen Leben des Betriebes

Der 17. Oktober 1976 ist im Terminkalender der Parteileitung des Stammbetriebes im Kombinat VEB Halbleiterwerk Frankfurt/Oder mit einem Ausrufungszeichen versehen. Es ist der Wahltag zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen. Dieses bedeutungsvolle gesellschaftliche Ereignis im Leben unseres sozialistischen Staates steht ganz im Zeichen der Beschlüsse des IX. Parteitages der SED.

Die Parteiorganisation läßt sich von den Worten des Genossen Erich Honecker leiten, die er auf dem IX. Parteitag der SED über die Rolle und die Aufgaben des sozialistischen Staates bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft geprägt hat. Der Generalsekretär der SED sagte unter anderem: „Die Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie ist die Hauptrichtung der weiteren Entwicklung unseres Staates. Die sozialistische Demokratie ist lebendige Wirklichkeit in unserem Staat. Die Volksvertretungen als die gewählten Machtorgane auf allen Ebenen bringen den Willen des Volkes zum Ausdruck.“

Die sozialistische Demokratie ständig weiter zu vervollkommen, ist eng mit einer qualifizierten und lebensverbundenen Tätigkeit der Abgeordneten verbunden. Wesentliche Impulse dafür erhalten die Abgeordneten in ihrem Betriebskollektiv. Dort verrichten sie nicht nur ihre berufliche, sondern auch einen großen Teil ihrer gesellschaftlichen Arbeit. Viele von ihnen

sind Funktionäre in der Parteiorganisation, in der Gewerkschaft, im Jugendverband oder sind als staatliche Leiter tätig. Diese Verbindung, Abgeordneter und Funktionär zu sein, hat sich im Leben bewährt. Unsere Abgeordneten kennen die Probleme im Betrieb, kennen die Menschen und wissen aus der Zusammenarbeit mit ihnen, was sie bewegt.

## Abgeordnetengruppe leistet gute Arbeit

Bewährt hat sich die Arbeit der Abgeordnetengruppe. Die 26 Mitglieder der Abgeordnetengruppe leisteten bei der Durchführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages und in Vorbereitung des IX. Parteitages der SED eine für den Betrieb fruchtbringende Arbeit. So standen im ersten Halbjahr 1976 in der Abgeordnetengruppe zum Beispiel Schichtprobleme zur Debatte. Ferner informierte der Technische Direktor über die Aufgaben auf dem Gebiet der Ordnung, Sicherheit, Sauberkeit und Disziplin im Werk. Es fand ein Gespräch statt mit dem Ärztlichen Direktor der Betriebspoliklinik über Stand und Vorhaben der medizinischen Betreuung der Werkstätigen. Der Direktor für Sozialökonomie legte dar, wie der Kommunalvertrag zwischen dem Rat der Stadt Frankfurt/Oder und dem Halbleiterwerk realisiert wird und wie sich dadurch die Arbeits- und Lebensbedingungen der Werkstätigen planmäßig verbessern.

## Leserbriefe

zum sozialistischen Großbetrieb darzustellen und in diesem Prozeß die Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Kampfpartei hervorzuheben.

Es entstand ein Kabinett (siehe Foto), das der marxistisch-leninistischen Weiterbildung dient. Mit dem verpflichtenden Namen Traditionskabinett „IX. Parteitag“ wurde diese Stätte nach seiner Eröffnung der Jugend des Betriebes übergeben.

Nahezu 400 Werkstätige haben bis Anfang August dieses Kabinetts genutzt. Brigaden der sozia-

